

## **Indikator 3.104 (K)**

### **Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes nach Geschlecht, Land, im Zeitvergleich**

#### **Definition**

Unter Muskel- und Skelett-Erkrankungen versteht man gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Krankheiten der Gelenke, der Wirbelsäule, des Rückens, der Muskeln und des Bindegewebes. Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems tragen nicht unerheblich zu verminderter Arbeitsfähigkeit, Behinderung und ganz allgemein zu einem Verlust an Lebensqualität bei. Rücken- und Nackenbeschwerden oder Erkrankungen der oberen Gliedmaßen verursachen besonders häufig Gesundheitsprobleme und hohe Kosten, die noch weiter ansteigen.

Die Ursachen der Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems sind unter anderem im Heben von Lasten, falschen Körperhaltungen und infolge gleichförmig wiederkehrender Bewegungen zu suchen. Besonders letztere sind berufsbedingt oder stehen in Zusammenhang mit bestimmten Tätigkeiten. Jedes Jahr sind Millionen Beschäftigte in allen Berufen und Branchen aufgrund ihrer Tätigkeit von Muskel- und Skelett-Erkrankungen betroffen. Sie werden von den Beschäftigten allgemein als arbeitsbedingte Gesundheitsprobleme angegeben. Die gesundheitlichen Probleme reichen dabei von Unbehagen über leichte Schmerzen und Beschwerden bis hin zu ernsthaften medizinischen Problemen, die Krankenstände, ärztliche Behandlungen und Krankenhausaufenthalte bedingen. Behandlungen und Genesung sind dabei oft nicht zufriedenstellend, insbesondere in Fällen chronischer Beschwerden. Am Ende kann dauerhafte Behinderung, verbunden mit dem Verlust des Arbeitsplatzes stehen.

Der Indikator weist die geschlechtsspezifische Erkrankungshäufigkeit der Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (ICD10: M00 - M99) in der zeitlichen Entwicklung und nach Geschlecht aus. Es werden Arbeitsunfähigkeits- und Krankenhausesfälle sowie Leistungen zur medizinischen Rehabilitation bzw. sonstige Leistungen zur Teilhabe und zusätzlich Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit angegeben. Angaben zur Mortalität werden nicht aufgeführt, da Muskel-Skelett-Erkrankungen nur selten eine Todesursache sind. Alle Angaben erfolgen in absoluten Zahlen und je 100 000 Personen der Wohnbevölkerung bzw. der kranken- oder rentenversicherten Bevölkerung.

#### **Datenhalter**

- Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung
- Statistische Landesämter
- Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

#### **Datenquelle**

- KG 8-Statistik
- Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen
- Todesursachenstatistik
- Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe
- Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

#### **Periodizität**

Jährlich, 31.12.

#### **Validität**

Die für den Indikator verwendeten Statistiken zur Arbeitsunfähigkeit, der Krankenhausaufenthalte, zur medizinischen Rehabilitation und zu den Rentenzugängen unterliegen Validitätsprüfungen und Qualitätssicherungsprogrammen. Alle Daten sind ausreichend valide.

#### **Kommentar**

Bei den aufgeführten Datenquellen ist zu beachten, dass die Bezugspopulation für die Arbeitsunfähigkeit, die Krankenhausesfälle und die Statistiken des Verbandes Deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) unterschiedlich sind. Alle Populationen sind auf den Wohnort bezogen. Der Indikator gilt als valide. Es handelt sich um einen Ergebnisindikator.

#### **Vergleichbarkeit**

Vergleichbare Indikatoren finden sich bei der WHO mit den Indikatoren 2530 992926 *Hospital discharges, musculo-skeletal & connecting tissue/100000 population*, 2531 992976 *Hospital discharges, discharges musculo-skeletal & connecting tissue*. Teilweise vergleichbar mit OECD-Indikatoren *Direct expenditures by disease; Discharge rates by diagnostic categories: Diseases of musculo-skeletal system*. Es sind keine vergleichbaren EU-Indikatoren vorhanden. Im bisherigen Indikatorensatz ist kein vergleichbarer Indikator enthalten.

#### **Originalquellen**

Publikationen der Statistischen Landesämter, z. B. Statistische Jahresberichte, Standardtabellen der Statistischen Datenbanken oder weitere statistische Quellen.

**Dokumentationsstand:** 21.02.2003, lögd